

Presseeinladung

19. August 2016

S T I F T U N G
ZUKUNFTBERLIN

Breslau-Berlin 2016. Europäische Nachbarn

Ausstellungseröffnung

Wrocław/Breslau. Gesichter einer Stadt. Oblicza miasta

Samstag, den 27. August, 19.30 Uhr

Potsdamer Platz, DB Eingangsbereich S-/U-Bahn

Klingelhöferstraße 7
10785 Berlin

Pressekontakt

Nina Lütjens
Tel. +49 30 26 39 229-11
Fax +49 30 26 39 229-22
luetjens@stiftungzukunfftberlin.eu

Stifter

Dieter Rosenkranz

Stiftungsrat

Markus Schächter (Vorsitzender)
Christina Rau (stellv. Vorsitzende)
Christine Bergmann
Thomas Risse
Si Rosenkranz
Thomas Rühle
Peter Schiwy
Stephan Schwarz

Vorstand

Volker Hassemer (Vorsitzender)
Karin Kohler
Stefan Richter

Geschäftsführung

Ulrike Petzold

Initiativen

Aktive Hauptstadtregion
A Soul for Europe
Berliner Mitte
Cluster Kreativwirtschaft
Die Carusos
Die Europa-Rede
Forum Berlin
Forum Freundeskreise
Forum StadtSpree
Forum Zukunft Kultur
Gastfreundliches Berlin
Die Grüne Stadt
Hauptstadtfrage
Hauptstadt-Reden
House of One
Kulturforum
Kulturbaustelle
KunstOrt
Kongressinitiative
Modell Rütli
Nachbarn in Europa
Sportmetropole Berlin
Stadt der Stiftungen
Städte für Europa
Stadtmanagement
Stadtstrategie
Wasser als besonderes Potenzial
Wissenschaftsstadt Berlin
Wohnen

Im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“ wird Herr **Wolfgang Thierse**, Bundestagspräsident a.D. und gebürtiger Breslauer, die Ausstellung „**Wrocław/Breslau. Gesichter einer Stadt. Oblicza miasta**“ eröffnen. Wolfgang Thierse hat das Projekt „Breslau-Berlin 2016. Europäische Nachbarn“, initiiert von der Stiftung Zukunft Berlin, von Anfang an mit allen Kräften begleitet und so mitgeholfen, uns Berlinern endlich die Europäische Kulturhauptstadt 2016 Breslau näherzubringen. Nach einer Einführung durch Kuratorin Ewa Strozczynska-Wille wird Piotr Olszowka durch die Ausstellung führen. Ergänzt wird der Abend durch eine Art Performance und Gesang von Nadia Szagdaj.

Das Ausstellungsprojekt greift die vielfältigen, historisch gewachsenen Verbindungen zwischen Berlin und Breslau/Wrocław – der Europäischen Kulturhauptstadt 2016 – auf, die nach 1945 weitgehend aus dem Blickfeld geraten sind.

Persönlichkeiten der Zeitgeschichte sind Gesichter, die diese Stadt geprägt haben, aber auch Menschen, die ihre Gegenwart gestalten. Die Lebenswege der Protagonisten gingen oft von Breslau nach Berlin und von Berlin nach Breslau. Mit Abraham Geiger, August Borsig, Clara Immerwahr oder Hans Poelzig – um nur einige zu nennen – folgt die Ausstellung diesen Spuren, um dann mit Tadeusz Różewicz, Jerzy Grotowski, Henryk Tomaszewski oder Ewa Michnik in der Gegenwart von Wrocław anzukommen.

In der Foto-Collage „Heute Teraz Now“ porträtiert die Sängerin und Schriftstellerin Nadia Szagdaj die Breslauer von heute. Die Protagonisten, darunter die Schauspielerin und Sängerin Bente Kahan, der Neurochirurg Dr. Wojciech Fortuna, der Schauspieler Mariusz Kiljan, der Maler Michał Wegrzyn oder die junge Star-Sopranistin Aleksandra Kurzak führen dabei an besondere Orte ihrer Stadt.

Die Ausstellung ist vom 27. August – 10. September 2016 am Potsdamer Platz DB Eingangsbereich S-/U-Bahn zu sehen. Eine Variante der Ausstellung ist auch im „Kulturzug Berlin-Breslau“ zu sehen.

Ein Projekt von JOE-Plattform e.V., Convivium Berlin e.V., Muzeum Miejskie Wrocławia im Rahmen von „Breslau Berlin 2016. Europäische Nachbarn“. Projektrealisierung: Ewa Strózczyńska-Wille, Michael Kleineidam, Natalie Wasserman. Gefördert aus Mitteln der Stiftung für Deutsch Polnische Zusammenarbeit.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch auf www.stiftungzukunfftberlin.eu

Die **Stiftung Zukunft Berlin** ist ein unabhängiges Forum für bürgerschaftliche Mitverantwortung. Uns geht es um die Zukunft Berlins. Bürgerinnen und Bürger Berlins treiben mit der Stiftung Themen voran. Sie bringen ihre Erfahrungen, Netzwerke und Ideen im Vorfeld von politischen Entscheidungen und gegenüber der Öffentlichkeit ein. Ohne die Verantwortung der Politik in Frage zu stellen, wollen sie so ihre eigenen Beiträge zur Zukunft Berlins leisten.